



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION HEILBRONN

Pressestelle

PRESSEMITTEILUNG vom 30.05.2011

Zaberfeld: Frau überfallen und sexuell genötigt

Am Sonntagnachmittag, zwischen 16.00-16.30 Uhr, wurde eine 42-jährige Frau von einem bislang unbekanntem Täter mit der Schusswaffe bedroht und dazu genötigt ihre Unterwäsche auszuziehen. Die Frau war mit ihrem Auto an den Waldrand zwischen Zaberfeld-Ochsenburg und Sulzfeld gefahren um dort und ihre Freizeit zu verbringen das Wetter zu genießen. Sie hielt sich in der Nähe ihres Pkws auf als ein helles älteres Fahrzeug an ihr vorbeifuhr und der männliche Fahrer auffällig nach ihr schaute. Aufgrund einer Flurbereinigung und der damit verbundenen Sperrung des Weges wendete der Fahrer und fuhr den Weg, an der Frau vorbei, wieder zurück. Etwa zwanzig Minuten später kam ein maskierter, mit Tarnanzug bekleideter Mann aus dem Wald. Er ging auf die 42-Jährige zu und bedrohte sie mit einer Schusswaffe. Er forderte sie auf, ihre Unterwäsche auszuziehen, was sie jedoch verweigerte. Hierauf wurde der Unbekannte immer zudringlicher und auch handgreiflich. Die Hilferufe versuchte der Täter damit zu verhindern indem er seinem Opfer den Mund zuhielt. Als zufällig ein Radfahrer in einiger Entfernung auftauchte konnte sich die Frau losreißen und diesen um Hilfe bitten. Bis zur Rückkehr am Ort des Geschehens war der Maskierte verschwunden. Der Täter wird als 180 Zentimeter großer, etwa 20-25 Jahre alter Mann beschrieben. Zur Tatzeit trug er eine schmale Brille. Er sprach hiesigen Dialekt. Wie bereits vorgenannt war er mit Sturmhaube und Tarnanzug bekleidet. Der Fahrer des Wagens, der die Örtlichkeit zuvor passierte hatte, soll Ähnlichkeit mit dem Täter gehabt haben. Alter und Brille dürften zumindest ähnlich gewesen sein. Vom Autofahrer ist

bekannt, dass er dunkelblonde Haare hatte und mit einem hellen Oberteil bekleidet war. Der Radfahrer, den die 42-Jährige um Hilfe bat war bis zum Eintreffen der Polizei nicht mehr vor Ort. Da dieser jedoch ein wichtiger Zeuge ist wird er dringend gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Es handelt sich um einen älteren Mann, zirka 70 Jahre alt. Er hat weißes, liches Haar und war mit einem weißen Hemd sowie einer hellen langen Hose bekleidet. Bei seinem Rad soll es sich um ein älteres Modell gehandelt haben.

Die Kriminalpolizei Heilbronn hat die Ermittlungen aufgenommen und hat folgende Fragen:

- Hat jemand die Tat beobachtet oder am Waldrand verdächtige Beobachtungen gemacht?
- Wer kann Angaben zu dem Fahrer des hellen Fahrzeugs machen? Ist jemand ein solches Fahrzeug an der Örtlichkeit aufgefallen?
- Gibt es sonstige Hinweise auf den Täter?

Hinweise werden erbeten an die Kripo Heilbronn unter 07131/104-4444.

Yvonne Schmierer